

# I n s e r a t e.

## Eidgenössisches Polytechnikum.

### Vorlesungen im Sommersemester 1861.

(Anfang den 15. April, Schluß den 17. August.)

- A. Mathematische Vorbereitungsclasse** (Curs einjährig). Drelli, Vorstand: Mathematik in deutscher Sprache. Stocker: Mathematik in französischer Sprache. Mousson: Experimentalphysik. v. Deschwanden: darstellende Geometrie. Keller: deutsche Sprache. Lambert: französische Sprache. Pestalozzi: praktische Geometrie. Fриз: technisches Zeichnen.
- B. Bauerschule** (Curs dreijährig). Semper, Vorstand: Geschichte der Baukunst, architektonisches Zeichnen, Compositionsübungen im Hochbauwesen. Drelli: Differential- und Integralrechnung. Méquet: Differential- und Integralrechnung in französischer Sprache. v. Deschwanden: Steinschnitt, Perspektive. Volley: chemische Technologie der Baumaterialien. Gladbach: Bauconstruktionen, Bauconstruktionszeichnen. Zeuner: technische Mechanik. Stabler: Ornamentszeichnen. Werdmüller: Figurenzeichnen. Ulrich: Landschaftszeichnen. Reiser: Modelliren. Pestalozzi: Straßen- und Wasserbau. Dufraisse: Droit administratif. Lübke: Kunstgeschichte des Mittelalters.
- C. Ingenieurschule** (Curs dreijährig). Culmann, Vorstand: Tunnelbau, eiserne und hölzerne Brücken, Kanal- und Wasserbau, Constructionsübungen. Dedekind: Differential- und Integralrechnung, Anwendung der Differential- und Integralrechnung. Méquet: Differential- und Integralrechnung in französischer Sprache. v. Deschwanden: Steinschnitt, Perspektive. Zeuner: technische Mechanik. Durége: Repetitorium über Mathematik und Mechanik. Volley: chemische Technologie der Baumaterialien. Wild: Planzeichnen, Feldmessen, Topographie, Geodäsie, Kartenzeichnen. Clausius: technische Physik. Wolf: Theorie der astronomischen Instrumente, ausgewählte Parthien aus der höhern Astronomie. Pestalozzi: Mitwirkung beim Constructions- und Zeichnenunterricht, Feldmessen. Gladbach: Bauconstruktionen, Bauconstruktionszeichnen. Fриз: Maschinenzeichnen. Dufraisse: Droit administratif.
- D. Mechanisch-technische Schule** (Curs dreijährig). Zeuner, Vorstand: technische Mechanik, theoretische Maschinenlehre, I. Theil, dasselbe II. Theil. Dedekind: Differential- und Integralrechnung, Anwendungen der Wahrscheinlichkeitsrechnung. Méquet: Differential- und Integralrechnung in französischer Sprache. v. Deschwanden: Steinschnitt. Durége: Repetitorium über Mathematik. Volley: chemische Technologie der Baumaterialien, Metallurgie. Clausius: technische Physik. Reuleaux: Maschinenbaukunde I. und II. Theil, Maschinenconstruiren. Gladbach: Bauconstruktionen. Fриз: Maschinenzeichnen.
- E. Chemisch-technische Schule** (Curs zweijährig). Stäbeler, Vorstand: Organische Chemie, analytische Chemie, chemisches Practicum. Volley: chemische Technologie der Baumaterialien, Nahrungsgewerbe, Beleuchtung und

Setzung, Metallurgie, chemisches Practicum. Frey: Zoologie. Heer: spezielle Botanik, Uebersicht der wichtigsten Pflanzenfamilien. Koenig: Elementare Mineralogie, Uebungen im Bestimmen der Minerale. Gastell: Pharmakognosie. Glabach: Civilbau. Frih: technisches Zeichnen.

F. **Forstschule** (Curs zweijährig). Landolt, Vorstand: Forstliche Statistik. Statistik und Literatur, Waldbau, Excursionen. Kopp: Encyclopädie der Forstwissenschaft, Standortskunde, Forstschutz, Excursionen Pestalozzi: Straßen- und Wasserbau. Wild: Topographie, Planzeichnen, Feldmessen. Frey: Forstinsekten. Gramer: Forstbotanik. Koenig: Elementare Mineralogie, Beschreibung der geologisch wichtigen Mineralien. Dufraisse: Droit forestier.

G **Sechste Abtheilung**. Clausius, Vorstand: 1. Naturwissenschaften. Clausius: Akustik und Optik, technische Physik. Mousson: Experimentalphysik, Physik der Erde. Koenig: Elementare Mineralogie, Krystallographie, Beschreibung der geologisch wichtigen Mineralien, Uebungen im Bestimmen der Minerale. Mayer: Paläontologie, II. Theil, Geologie des terrains tertiaires. Stug: Geologie der Schweiz. Heer: spezielle Botanik, Uebersicht der wichtigsten Pflanzenfamilien. Gramer: Mikroskopische Uebungen, Kryptogamen. Gastell: Pharmakognosie. Frey: Allgemeine Zoologie und Anthropologie, Forstinsekten. Städeler: Organische Chemie, analytische Chemie, chemisches Practicum. Volley: Nahrungsgewerbe, Metallurgie, Beleuchtung und Heizung, chemisches Practicum. Wislicenus: Grundzüge der unorganischen Chemie. 2. Mathematische Naturwissenschaften. Debelind: Differential- und Integralrechnung, analytische Geometrie des Raumes, Anwendungen der Differential- und Integralrechnung. Méquet: Calcul différentiel et intégral, géométrie analytique. Durége: Analytische Chemie, mathematische Uebungen, Repetitorien der Mathematik und Mechanik. Drelli: Differential- und Integralrechnung. Hug: Mathematische Methodik, Uebungen in Anwendung der Differential- und Integralrechnung. v. Deschwanden: Steinschnitt, Perspektive. Wolf: Theorie der astronomischen Instrumente mit Uebungen, ausgewählte Parthien aus der höhern Astronomie. Zeuner: Technische Mechanik, theoretische Maschinenlehre. 3. Sprachen- und Literaturen. Fischer: Geschichte der deutschen Poesie von Klopstock an, Shakespeares Dramen. Lambert: Le développement de l'histoire dans la littérature française. Behn-Eschenburg: Macbeth, Uebungen im schriftlichen und mündlichen englischen Ausdruck. 4. Historische und politische Wissenschaften. Behn-Eschenburg: History of England. Scherr: Kultur- und Sittengeschichte Europas im Mittelalter, Geschichte der englischen Revolution, universalhistorische Duellenkunde. Herzbuliez: Politique spéculative de l'impôt et des autres moyens de pourvoir aux besoins de l'état. Rüttimann: Verfassungsrecht der Schweizerkantone, Bundesstaatsrecht der nordamerikanischen Union. Dufraisse: Droit commercial, droit administratif, droit forestier. Lübke: Geschichte der Kunst des Mittelalters, Geschichte der italienischen Malerei. Fehr: Schweizerische Kunstgeschichte. Volkmar: Mythologie. 5. Künste. Ulrich: Landschaftszeichnen. Verbmüller: Figurenzeichnen. Stadler: Ornamentzeichnen. Keiser: Modelliren.

Anmeldungen sind bis spätestens zum 13. April einzureichen. Programme und Regulative über die Aufnahmebedingungen sind bei Unterzeichnetem (Stiftsgebäude, Kirchgasse) zu beziehen.

Zürich, im März 1861.

Im Auftrag des schweizerischen Schulrathes,  
Der Direktor des schweiz. Polytechnikums:

**Dr. Volley.**

## Ausschreibung der Lieferung von Postformularen.

---

Es wird hiemit die Lieferung einer zweiten Serie von Formularen für den Bedarf der eidgenössischen Postverwaltung zu freier Konkurrenz ausgeschrieben. Die Muster und Lieferungsbedingungen können bei sämtlichen Kreispostdirektionen eingesehen werden, woselbst auch die Angebotformulare zu beziehen sind.

Die Angebote sind franko und verschlossen an die Oberpostkontrolle in Bern bis spätestens am 30. April 1861 einzusenden.

Bern, den 15. März 1861.

Für das eidg. Postdepartement:

**Nacff.**

---

## Bekanntmachung.

---

In dem von der Schweiz. Gesandtschaft in Turin dem Bundesrath unterm 21. Februar d. J. eingesandten Todsscheine ist der Heimathsort des am 26. September 1860 auf der Straße nach Ancona verstorbenen ehemaligen Soldaten in päpstlichen Diensten Giuseppe Orman nicht angegeben. Es steht sich daher die unterzeichnete Kanzlei im Falle, die Staatskanzleien der Kantone, so wie die Gemeindeg- und Polizeibehörden, welche den obernähnten Verstorbenen als ihren Angehörigen erkennen sollten, hiemit zu ersuchen, ihr davon gefällige Anzeige machen zu wollen.

Bern, den 1. März 1861.

**Die Schweiz. Bundeskanzlei.**

---

## A n z e i g e.

---

Die Schweizerische Bundeskanzlei hat sich durch den Umstand, daß in den sechs ersten Bänden der amtlichen Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen der Eidgenossenschaft eine Menge von Bestimmungen enthalten sind, die mit der Zeit durch andere ersetzt oder abgeändert worden sind, veranlaßt gesehen, jede Aenderung, welche eine Bundesvorschrift erlitten hat, auf ein besonderes Blatt, gleich dem

Format der Sammlung, entweder durch Hinweisung auf ein späteres Gesetz etc. oder wenn ein solches einen Zusatz oder Ergänzung erhalten hat, durch Abdruck derselben herauszugeben. Diese Blätter, 238 an der Zahl, wären in der Sammlung an den Stellen einzukleben, die jedes Blatt oben genau angibt, wodurch dann das Nachschlagen von Bestimmungen in der erwähnten Gesetzsammlung wesentlich erleichtert wird.

Diese gedruckten Einschaltungen sind um den Preis von Fr. 2 bei der unterzeichneten Stelle zu beziehen.

Bern, den 15. Februar 1861.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

### Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Zeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathort deutlich angeben.)

- 1) Adjunkt der Kreispostdirektion in Basel. Jahresbesoldung Fr. 2000. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 2) Kommiss bei der Kreispostdirektion in Basel. Jahresbesoldung Fr. 1500. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 3) Kommiss bei dem Hauptpostbureau in Basel. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 4) Kommiss auf dem Hauptpostbureau in St. Gallen. Jahresbesoldung Fr. 1800. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
- 5) Posthalter und Telegraphist in Altstädten (St. Gallen). Jahresbesoldung Fr. 1500 aus der Postkasse und Fr. 180 nebst Depeschenprovision aus der Telegraphenkasse. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
- 6) Postverwalter und Telegraphist in Rheineck (St. Gallen). Jahresbesoldung Fr. 1120 aus der Postkasse und Fr. 180 nebst Depeschenprovision aus der Telegraphenkasse. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
- 7) Postkommis auf dem Bahnhof in Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 2000. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 8) Kommiss bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 1000. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.

- 9) Kommiss auf dem Postbureau Biel. Jahresbesoldung Fr. 1000. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
  - 10) Posthalter in Travers. Jahresbesoldung Fr. 800. Anmeldung bis zum 5. April 1861 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
  - 11) Posthalter in Frik mit Briefträgerdienst. Jahresbesoldung Fr. 1000. Anmeldung bis zum 18. April 1861 bei der Kreispostdirektion Aarau.
  - 12) Kommiss auf dem Hauptpostbureau Zürich. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Zürich.
  - 13) Posthalter, Briefträger und Bote in Dielstorf (Zürich). Jahresbesoldung Fr. 260. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Zürich.
  - 14) Kommiss und Telegraphist auf dem Postbureau Frauenfeld. Jahresbesoldung Fr. 660 aus der Postkasse und Fr. 180 nebst Provision aus der Telegraphenkasse. Anmeldung bis zum 10. April 1861 bei der Kreispostdirektion Zürich.
  - 15) Kopist bei der Telegraphendirektion. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 20. April 1861 bei der Telegraphendirektion in Bern.
- 
- 1) Kursinspektor bei der Schweiz. Generalpostdirektion in Bern. Jahresgehalt Fr. 4000. Anmeldung bis zum 20. April 1861 bei dem Schweiz. Postdepartement.
  - 2) Telegraphist auf dem Hauptbureau Genf. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 13. April 1861 bei der Telegrapheninspektion Lausanne.
  - 3) Kommiss auf dem Hauptpostbureau Genf. Jahresbesoldung Fr. 1800. Anmeldung bis zum 4. April 1861 bei der Kreispostdirektion Genf.
-

## **Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1861
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	14
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.03.1861
Date	
Data	
Seite	394-398
Page	
Pagina	
Ref. No	10 003 325

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.